

Kohlenstofftagung 2025

Bis spätestens zum Jahr 2050 sollen die Länder Deutschland, Österreich und Schweiz gemäß ihrer Klimaschutzgesetze „Klimaneutralität“ erreicht haben. Dieses Ziel ist in den Klimaschutzgesetzen rechtlich verankert. Der Beitrag von Ökosystemen als Kohlenstoffspeicher und natürliche Senken wird in allen drei Ländern, wie auch global, betont. Dabei kann das Ökosystem Wald, inklusive der Holzverwendung, eine relevante Senke für Treibhausgase wie Kohlendioxid (CO₂) sein.

Klimatische Veränderungen, extreme Witterungsbedingungen und anhaltend hohe Stickstoffeinträge mit ihren Folgen für den Wald zeigen deutlich die großen Herausforderungen und Grenzen, vor denen der natürliche Klimaschutz steht. Die politischen und gesellschaftlichen Erwartungen an den Wald und die Waldbewirtschaftung sind daher hoch.

Vor diesem Hintergrund fokussiert sich die Tagung auf den derzeitigen Wissensstand hinsichtlich der Kohlenstoffdynamik in den Kompartimenten lebende Biomasse, Totholz und Boden europäischer Waldökosysteme und der entsprechenden Einflussfaktoren. Dazu zählen insbesondere der Klimawandel, Stoffeinträge, die Art der Bewirtschaftungsform sowie die Art und Weise der Holzverwendung.

Neben neuen Erkenntnissen sind auch innovative Methoden und Ansätze zur Messung und Modellierung des Kohlenstoffkreislaufs von Wäldern von Interesse. Ferner sollen Zielkonflikte, Grenzen und Möglichkeiten des Klimaschutzes durch Waldökosysteme und die Forst- und Holzwirtschaft beleuchtet werden.

Im Rahmen einer Abendveranstaltung werden weitere Themen wie CO₂-Zertifizierung und Anerkennung von Substitutionseffekten diskutiert.



Foto: J. Evers

Tagungsort

Manfred-Eigen-Hörsaal,
Max-Planck-Institut für Multidisziplinäre Naturwissenschaften
Am Faßberg 11, 37077 Göttingen

Anmeldung bis zum 16.02.2025
über www.nw-fva.de



Organisation (stellvertretend)

Nordwestdeutsche Forstliche Versuchsanstalt (NW-FVA)
Grätzelstraße 2, 37079 Göttingen
Tel.: 0551- 69401-0
E-Mail: kohlenstoff2025@nw-fva.de



Veranstalter

**Deutscher Verband Forstlicher
Forschungsanstalten**



**Bayerische Landesanstalt für Wald und
Forstwirtschaft, Freising**



**Bundesforschungszentrum für Wald,
Wien**



**Eidgenössische Forschungsanstalt für Wald,
Schnee und Landschaft, Birmensdorf**



**Forschungsanstalt für Waldökologie und
Forstwirtschaft Rheinland-Pfalz, Trippstadt**



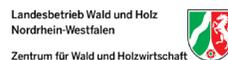
**Forstliche Versuchs- und Forschungsanstalt
Baden-Württemberg, Freiburg**



**Landesbetrieb Forst Brandenburg,
Landeskompetenzzentrum Eberswalde**



**Landesbetrieb Wald und Holz
Nordrhein-Westfalen, Zentrum für Wald
und Holzwirtschaft, Arnsberg**



**Landesforst Mecklenburg-Vorpommern,
Betriebsstelle Forstplanung/Versuchswesen/
Informationssysteme, Schwerin**



Thünen-Institut



**ThüringenForst, Forstliches Forschungs-
und Kompetenzzentrum Gotha**



Gefördert durch

**Land Niedersachsen
über das Maßnahmenpaket
Stadt.Land.Zukunft.**



GESELLSCHAFTSVERTRAG
Stadt.Land.Zukunft.



Foto: J. Evers

Kohlenstoffbindung in Waldökosystemen und Holzprodukten

Wissensstand, Grenzen und Möglichkeiten für den Klimaschutz

Tagung vom 12. bis 14. März 2025

im Max-Planck-Institut für
Multidisziplinäre Naturwissenschaften
in Göttingen



Foto: M. Spielmann



Foto: NW-FVA



Foto: T. Ullrich

Programm (Stand: 24.02.2025)					
12. März	Mittwoch	13. März	Donnerstag	15:00 Uhr	Grundlagen und Empfehlungen zur Einschätzung der Klimaschutzwirkung von Wald und Holznutzung – Stellungnahme des Wissenschaftlichen Beirats für Waldpolitik (WBW) Gabriele Weber-Blaschke, <i>TU München, WBW</i>
11:30 Uhr	Registrierung	8:30 Uhr	Begrüßung	15:20 Uhr	Postersession im Foyer – Teil 2
13:00 Uhr	Begrüßung Dr. Ralf-Volker Nagel <i>Direktor der NW-FVA</i> Miriam Staudte <i>Niedersächsische Ministerin für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz</i>	Auswirkungen von Klimawandel und Witterungsextremen auf den Kohlenstoffkreislauf		17:00 Uhr	Ende
Dynamik der Kohlenstoffvorräte in Waldökosystemen und deren Kompartimenten		8:40 Uhr	Auswirkungen von Klimawandel und Witterungsextremen auf den Kohlenstoffkreislauf Thomas Hickler, <i>Senckenberg BiK-F, Frankfurt</i>	19:00 Uhr	Begegnungsabend im Restaurant Myer's
13:20 Uhr	Der Wald eine Kohlenstoff-Senke – ist er das? Christian Körner, <i>Universität Basel</i>	9:20 Uhr	„Buche-Akut“: Buchenkalamitäten im Klimawandel – Mögliche Ursachen und Auswirkungen auf den Kohlenstoffhaushalt in Mitteldeutschland Joscha-Hendrik Menge, <i>FFK Gotha</i>	14. März	Freitag
14:00 Uhr	Die Rolle des Waldes in der Treibhausgas-Berichterstattung und seine Bedeutung für den Klimaschutz Wolfgang Stümer, <i>Thünen-Institut, Eberswalde</i>	9:40 Uhr	Bewertung der sozial-ökologischen Resilienz in acht europäischen Fallstudien – Managementoptionen zur Klimaanpassung und Minderung von Störungseffekten Marcus Lindner, <i>European Forest Institute, Bonn</i>	8:30 Uhr	Begrüßung
14:20 Uhr	Modellierung des Kohlenstoffspeichers durch die Bonität Jan Schick, <i>NW-FVA, Göttingen</i>	10:00 Uhr	Änderungen des Kohlenstoffsinkenpotenzials in Wald und Holz auf Basis von Bonitätsänderungen in Baden-Württemberg Christian Vonderach, <i>FVA B-W, Freiburg</i>	Effekte unterschiedlicher Bewirtschaftungsmaßnahmen und Nutzungsverzicht	
14:40 Uhr	Waldumbau von Fichte zu Buche – die Entwicklung der oberirdischen Kohlenstoffvorräte zweier Versuchsbestände in Südbayern über 25 Jahre Christian Ammer, <i>Universität Göttingen</i>	10:20 Uhr	Forest floor and soil organic carbon dynamics following canopy loss in the Northern Black Forest Kenton Stutz, <i>Universität Freiburg</i>	8:40 Uhr	Risiken und Vorteile der Verringerung der Waldbehandlungsintensität Robert Jandl, <i>Bundesforschungszentrum für Wald, Wien</i>
15:00 Uhr	Pause	10:40 Uhr	Pause	9:20 Uhr	Schadorganismen im Klimawandelgeschehen und ihre Auswirkungen auf den Kohlenstoffkreislauf in Waldökosystemen Ralf Petercord, <i>MLV NRW, Düsseldorf</i>
15:40 Uhr	Potenzial von Totholz als Kohlenstoffspeicher in temperaten Waldökosystemen Werner Borken, <i>Universität Bayreuth</i>	11:20 Uhr	Postersession im Foyer – Teil 1	9:40 Uhr	Einfluss forstlichen Managements auf ober- und unterirdische Kohlenstoffspeicherung im Wald Theresa Klein-Raufhake, <i>Universität Münster</i>
16:00 Uhr	Kohlenstoffbilanzierung für die Level-II-Intensivmessflächen Baden-Württembergs – erste Schritte zur Bewertung ökosystemarer Prozesse in typischen Waldökosystemen Kerstin Näthe, <i>FVA B-W, Freiburg</i>	12:20 Uhr	Mittagspause	10:00 Uhr	Kohlenstoffbindung in unbewirtschafteten Wäldern: Mittelfristige Senke und langfristiger Speicher Eike Feldmann, <i>NW-FVA, Hann. Münden</i>
16:20 Uhr	Bodenkohlenstoffmodellierung an Standorten der BZE-Wald für das 21. Jahrhundert Marc Scherstjanoi, <i>Thünen-Institut, Eberswalde</i>	Senken- und Speicherfunktion durch Holzverwendung		10:20 Uhr	Langjährige Dynamik der Kohlenstoffflüsse eines bewirtschafteten und eines unbewirtschafteten Buchenwaldes Christian Markwitz, <i>Universität Göttingen</i>
16:40 Uhr	27 Jahre Waldkohlenstoffforschung – und (k)ein bisschen weiser? Martina Mund, <i>FFK Gotha</i>	13:20 Uhr	Der Beitrag der Holzverwendung zum Klimaschutz Sebastian Rüter, <i>Thünen-Institut, Hamburg</i>	10:40 Uhr	Pause
17:00 Uhr	Ende	14:00 Uhr	Der europäische Forstsektor im Spannungsfeld zwischen Klimaschutzmaßnahmen und Bioökonomiebestrebungen: Untersuchung des Beitrags der Wald- und Holzproduktspeicher Tomke Honkomp, <i>Thünen-Institut, Hamburg</i>	11:20 Uhr	Assisted migration als Anpassungsmaßnahme zur Erhaltung der Kohlenstoffsenke europäischer Wälder im Klimawandel Silvio Schüler, <i>Bundesforschungszentrum für Wald, Wien</i>
17:15 Uhr	Einlass: Diskussionsabend im Weender Hof (nur mit separater Anmeldung)	14:20 Uhr	Die Klimaleistungen von Wald und Holz in der Schweiz Nele Rogiers, <i>Bundesamt für Umwelt, Bern</i>	11:40 Uhr	Wald-Ökosystemleistungen in den gemäßigten Wäldern Europas unter alternativen Politik-Szenarien und Entscheidungsfindung von Waldbewirtschaftenden Mats Nieberg, <i>European Forest Institute, Bonn</i>
19:00 Uhr	Buffet	14:40 Uhr	Potenziale der Birke zur Kohlenstoffspeicherung: Funktion in der Wiederbewaldung und neue Holzverwendungen Christoph Ertle, <i>FIB, Finsterwalde</i>	12:00 Uhr	Kohlenstoffspeicherung und Kosten: Zum Potenzial und den Opportunitätskosten der Stilllegung von buchen-dominierten Wirtschaftswäldern Cornelius Regelmann, <i>Thünen-Institut, Hamburg</i>
20:00 Uhr	Podiumsdiskussion			12:20 Uhr	Schlussworte
				12:30 Uhr	Ende der Tagung